

Arthur Spirk, Video-Inszenierung

Das Auge hört mit

1950 geboren in St. Gallen. Musikwissenschaftler, Germanist, Bilder-Musiker, Fernseh-Redaktor bei 3sat Schweiz und Video-Regisseur.

TV-Filme (Auswahl, alle für das Schweizer Fernsehen/3sat):

1991	Variationen über den Beethoven-Fries von Gustav Klimt (44')
1994	Prinzip Hoffnung - komponiert. Die Musik von Klaus Huber (60')
1998	Heinz Holliger, ganz Musiker (48')
2000	Noemi Nadelmann – Leidenschaft in höchsten Tönen (29')
2001	Music is a better world – Der Dirigent David Zinman (52')
2003	Musik als Fest Von den internationalen Musikfestwochen zum Lucerne Festival (52')
2003	Anna Huber Portrait der Schweizer Tänzerin & Choreographin (52')
2004	Notizen zu Ludwig Hohl oder Vom absoluten Leben im Werk Schriftsteller Ludwig Hohl (52')
2007	Musik im Dienst des Glaubens - festival religio musica nova 2007 (26')
2008	Ekstase für Video und Orchester vom Menuhin Festival Gstaad (28')
2009/10	Garantiert kein Schwindel. Ruedi Häusermann komponiert Theater (58')

Konzert-Inszenierungen: (Auswahl)

1996	Das Bilderklavier multimediales Konzert für Klavier und Projektion, mit Werner Bärtschi
2000	John Cage: Atlas eclipticalis – visuell inszeniert Jonathan Nott - KKL Luzern,
2002	Claude Debussy: Prélude à l'après-midi d'un faune für die EXPO 02 (Libretto, Murten)
2002	Bruckner Paxmal (8.Sinfonie) Satelliten-Konzert mit der basel sinfonietta, Emilio Pomarico
2007	Nuits Parisiennes Töne und Bilder aus der Hauptstadt des 19. Jahrhunderts für Kammerorchester und Videobeamer David Stern, kammerorchester basel
2008	Skrjabin: Le poème de l'extase für grosses Orchester und Videobeamer Mikhail Pletnev, Russisches Nationalorchester – Menuhin-Festival Gstaad
2008	Ciurlions: Jura – im Bildermeer Mussorgsky / Kandinsky: Bilder einer Ausstellung Christof Escher, Symphonisches Orchester Zürich – Tonhalle Zürich
2010	Tschaikowsky: Sinfonie der Jungfrau Video-Epos für Orchester und Projektion Vladimir Ashkenazy, EU Youth Orchestra – Interlaken Classics